

Magischer Lavendel

Viele alte Geschichten und Mythen erzählt man sich seit Jahrtausenden über den Lavendel. Lavendel kommt von LAVARE, was so viel wie „Waschen“ bedeutet. Obwohl einem der Lavendel selbst nicht reinigt, so umgibt er uns mit einem Geruch von Klarheit und Frische. Der Lavendel konnte als Hexen,- oder Teufelspflanze die Hexen retten, die vom Teufel verfolgt wurden. Diese brauchten sich nur auf einen Lavendelstock zu setzen. Wen wunderts also, dass der Duft nach Sauberkeit, sogar den Teufel vertreibt. Zur Sommersonnenwende gaben Hexen Lavendel ins Feuer, um Visionen zu bekommen.

Getrocknet wurde der Lavendel früher in einem kleinen Beutel bei sich getragen, um vor bösen Blicken geschützt zu sein. Wenn man seine Blüten unter sein Kopfkissen legt, dann sollten Träume wahr werden.

Bereits zu Zeit der alten Ägypter war Lavendel ein beliebtes Kraut zur Einbalsamierung. Im Grab des Tut Anch Amun fand man eine inzwischen über 3000 Jahre alte Salbe, die immer noch nach Lavendel duftete.

